



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

PRESSEMITTEILUNG

14. September

Nr. 103/2017

Sonderprogramm kulturelle Bildung

Staatssekretärin Petra Olschowski: „Wir stärken mit unserem Sonderprogramm die Kooperationsmöglichkeiten und das große Engagement baden-württembergischer Theater im Bereich der kulturellen Bildung“

Theater in Aalen, Bruchsal, Burladingen, Eppingen, Esslingen, Hohenstein, Lörrach, Offenburg, Ravensburg, Rottenburg, Stuttgart und Ulm erhalten Förderung

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst unterstützt im Jahr 2017 zwölf Theater und kunstvermittelnde Einrichtungen mit insgesamt 200.000 Euro in ihrer theaterpädagogischen Arbeit und stärkt damit die kulturelle Bildung im Land. „Den Menschen, unabhängig von ihrer sozialen Herkunft oder ihrem kulturellen Vorverständnis, einen Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen, ist der Landesregierung ein zentrales Anliegen. Ästhetische Erfahrungen bringen Menschen auf intensive Weise zusammen und schaffen neue Reflektionsräume. Deshalb sollen alle Bürgerinnen und Bürger die Chance haben, Kulturangebote zu nutzen und das kulturelle Leben selbst mitzugestalten. Den Theatern im Land kommt dabei mit ihren spannenden Konzepten eine zentrale Rolle zu“, sagte Kunststaatssekretärin Petra Olschowski am Donnerstag (14. September) in Stuttgart.

„Mit vielfältigen Formaten zum Mitmachen eröffnen die Theater den Menschen einen direkten Zugang zu Kunst und Kultur, fördern dadurch kreative Potentiale und soziale Kompetenzen. Besonders freut mich, dass bei den geförderten Projekten auch ungewöhnliche Kooperationen eingegangen und neue Partnerschaften aufgebaut werden. So leisten die Theater auch einen Beitrag zum besseren Gelingen des gesellschaftlichen Zusammenlebens“, betonte die Kunststaatssekretärin abschließend.

Informationen zu den geförderten Projekten:

TUSCH Aalen

Um die Lernende Kulturregion Schwäbische Alb auszubauen, wird eine neue Pädagogin eingesetzt. Zusätzlich wird ein Bürgerprojekt im Aalener Viertel Röttenberg sowie das Bildungsangebot „Kompetenz hoch 4“ in Zusammenarbeit mit der Musikschule, dem Sportverein und der Hochschule Aalen (explorinho) weitergeführt.

Badische Landesbühne Bruchsal

Bürgertheatergruppen gestärkt: Aufgrund der zunehmenden Nachfrage, der wachsenden Heterogenität der Gruppen und steigender Mitgliedszahlen wird das theaterpädagogische Angebot für die drei Bürgertheatergruppen an der Badischen Landesbühne ausgebaut.

Theater Lindenhof / Burladingen

„Mit Pauken und Trompeten“ bezeichnet sich ein Bürgertheaterkonzept des Theaters Lindenhof in Kooperation mit dem örtlichen Musikverein. Nach einer Findungsphase der Gruppe werden musikalische Theatermethoden vermittelt.

Eppinger Figurentheater

Das Eppinger Figurentheater versteht sich selbst als Ort der aktiven Teilnahme und Begegnung. Hauptanliegen ist es, Kinder und Jugendliche kompetenter im Umgang mit sich und anderen zu machen.

Württembergische Landesbühne Esslingen

Von der frühkindlichen ästhetischen Bildung unter Einbeziehung der Eltern bis zu bestehenden Schulpartnerschaften - in Esslingen werden für jede Altersgruppe theaterpädagogische Projekte angeboten.

Theater Ätschagäbele / Hohenstein

Eine Kooperation mit der Französischen Schule Tübingen: Von der Herstellung der Requisiten bis zur Aufführung - das Theater Ätschagäbele erarbeitet mit den Kindern in wöchentlichen Einheiten alles gemeinsam. Das Besondere liegt in der Auseinandersetzung mit fremden Kulturen sowie in der fächer- und klassenübergreifenden Arbeitsweise des Projekts.

Freies Theater tempus fugit / Lörrach

In Lörrach wird die intensive Arbeit mit und über Theaterpädagogen (z.B. „Spotlight“) ausgebaut und auch vermehrt Projekte in die ländliche Region hinein umgesetzt.

BAAL novo Theater Eurodistrict / Offenburg

Das Theater schafft eine neue Stelle, die ausschließlich für die Betreuung und den Ausbau der verschiedenen Theater-AGs, die Schulung von Lehrkräften und für fremdsprachliche Projekte eingesetzt wird. Gerade im Gebiet nahe der französischen Grenze hat der Bedarf an theaterpädagogischer Betreuung zur Sprachvermittlung in den letzten Jahren enorm zugenommen.

Theater Ravensburg

Hier wird u.a. ein zusätzlicher Theaterclub für Jugendliche von 13-15 Jahren eingerichtet sowie ein Projekt für Grundschulen durchgeführt. Die theaterpädagogische Arbeit wird künftig durch eine Honorarkraft gestärkt.

Theater am Torbogen / Rottenburg

Schulisches Lernen mit schauspielerischen Anforderungen verbinden - dieses Projekt betreut die Laienspielgruppen und das Programm „Kultur macht stark“ im Bereich Kindertheater.

TUSCH Stuttgart

Literatur trifft Theater: Ein Backnanger Gymnasium und das freie Theater Utopienwerkstatt unter Begleitung von TUSCH Stuttgart gestalten Literatur, Theater und Schule gemeinsam.

Junge Bühne Ulm

Das neu aufgestellte professionelle Kinder- und Jugendtheater in Ulm wird das Angebot für Kinder und Jugendliche ausbauen und mit TOLERANZ ERLEBEN (Arbeitstitel) ein neues Projekt ins Leben rufen. Kooperiert wird insbesondere mit Schulen und Jugendhäusern.